

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	10
Regenwetter	[Tage]	21
Schneefall	[Tage]	0
Niederschlag	[mm]	150,50
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	+ 17,2

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	4.184
Monatssumme	[m ³]	129.702
Fremdfäkalien	[m ³]	21,50
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	21,50

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMEN- SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	15,1		17,3	
pH-Wert		7,3		6,8	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	8,0		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			1,8	35,00
BSB5	[mg/l]	428,51	229	3,77	25,00
CSB	[mg/l]	737,13	349	21,65	100,00
NH4-N	[mg/l]	29,34		1,95	8,00
NO3-N	[mg/l]	0,69		4,61	
NO2-N	[mg/l]	0,36		0,19	
N-Gesamt	[mg/l]	44,12	38,48	7,00	15,00
PO4-P	[mg/l]	4,14		1,27	
P-Gesamt	[mg/l]	7,80	5,89	1,35	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	54,93	29,70	0,49	99,11
CSB	[to]	94,48	45,27	2,79	97,04
NH4-N	[kg]	3.785		249	93,42
NO3-N	[kg]	78		364	
NO2-N	[kg]	47		25	
N-Gesamt	[kg]	5.707	4.991	905	84,14
PO4-P	[kg]	533		164	69,23
P-Gesamt	[kg]	1.002	764	177	82,34

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	56,29	32,42
TS org. Mittel	[%]	77,62	55,78
Monatsmenge	[m³/M]	936,90	876,57
TS	[t/M]	52,74	28,42
TS organisch	[t/M]	40,94	15,85

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	8,44
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm	[t/M]	88,90

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	62.552
Ankauf Stromlieferant	[kWh/M]	17.888
Stromeigenproduktion	[kWh/M]	45.622
Einspeisung ins Netz	[kWh/M]	958
CH4-Produktion	[m³/M]	11.488
CH4-Verbrauch	[m³/M]	11.488
Fackel	[m³/M]	0
Propangasbedarf	[kg/M]	3

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (150 l/EWd)	[EW hydr.]	27.893
EW biol. (60g/EWd)	[EW biol.]	29.532
EW CSB (120g/EWd)	[EW CSB]	25.398
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,48
	[kWh/EWd]	0,07
Stromeigenproduktion	[%]	72,93
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	57,61
Gasproduktion	[l-CH ₄ /kgTSorg.]	280,62
	[l-CH ₄ /EW]	12,55

Betriebspersonal: 4 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße im Zulauf

An folgenden Tagen gab es Überlauf in die Drau

Es gab am 19.07.2025 und am 24.07. zwei Überläufe in die Drau mit einer Überlaufmenge von 153,90 m³.

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Internet, Telefon und Fax

Es gab keine Unterbrechungen.

Stromausfälle

ES gab jeweils einen kurzen Stromausfall am 05.07 und am 06.07.2025 ohne Notstrombetrieb.

Stromschwankungen-Überspannung

Es gab keine Stromschwankungen

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Verfahrenstechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Stand der Kleinprojekte 2019:

AG49_2019 ERP enterprise resource planning

Projektleiter ab 01.01.2025: Daniel Steiner

Projektstart am 01.01.2025

Projektende und Stop&go am 31.12.2025

Angebot und Bestellung innerhalb 30.01.2025

Testphase mit engerer Auswahl Testphase 1 (Daniel) vom 01.06.2025 bis 30.09.2025.

Probeversion wurde angekauft.

Probeversion wird von Personen laut Organigramm für 2-3 Monate getestet.

Stand der Kleinprojekte 2020:

Von 3 Kleinprojekten wurden 3 erfolgreich abgeschlossen.

Stand der Kleinprojekte 2021:

Von 6 Kleinprojekten wurden 6 erfolgreich abgeschlossen.

Stand der Kleinprojekte 2022:

Von 2 Kleinprojekten wurden 2 erfolgreich abgeschlossen.

Stand der Kleinprojekte 2023:

Von 1 Kleinprojekt wurde 1 erfolgreich abgeschlossen.

Stand der Kleinprojekte 2024:

AG59-2024 Foot print ARA Tobl und Nachhaltigkeitsbericht ARA Pustertal

PL-Konrad Engl;

Projektstart am 24.05.2024;

Projektende am 31.12.2024;

Startsitzung am 24.05.2024.

Foot print ARA Tobl wurde dem Verwaltungsrat am 24.07.2024 von Francesca vorgestellt.

Es finden monatlich Sitzungen statt mit dem Ziel, innerhalb Juli 2025 den Nachhaltigkeitsbericht abzuschließen

Stand der Kleinprojekte 2025:

AG60-2025 NIS 2

PL-Daniel Steiner;

Projektstart am 05.05.2025;

Projektende am 31.03.2026;

Startsitzung am 05.05.2025.

AG61-2025 KI

PL-Daniela Eramo und Johanna Valentini;

Projektstart am 15.07.2025;

Projektende am 30.06.2026;

Startsitzung am 15.07.2025.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Neueinstufung von ursprünglich 27.000 auf 36.000 EWbio. wurde am Jahr 2011 durchgeführt. Die Betriebsgenehmigung wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: 256684 am 29.04.2011 auf 36.000 EW ausgestellt.

Mit der Realisierung des Projektes I07_19 kann die Kläranlage Innichen-Sexten auf 40.000 EWbio. ausgelegt werden.

Die Neuberechnung wurde am 30.04.2020 erstellt und dem Amt für Gewässerschutz am 25.06.2020 gemailt. Das Ansuchen um die Neueinstufung auf 40.000 EWbio. wurde mit Datum 24.02.2020 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Das Amt für Gewässerschutz hat im Zuge der Bauabnahme des Investitionsprojektes I07_19 Energieoptimierung auf der Kläranlage ARA Innichen-Sexten eine neue Betriebsgenehmigung auf 40.000 EWbio. wurde mit Akt A/077A1052/1 von der Landesagentur für Umwelt und Klimaschutz am 18.09.2023 ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug im August 2018 43.610 EWbiol.

Der maximale absolute Tageswert 2021 betrug 65.300 EWbio. am 25.06.2021.

Der maximale absolute Monatsmittel betrug im Februar 2020 39.493 EWbio.

Maximale Werte 2025

Das maximale Wochenmittel 2025 betrug 39.638 EWbiol. vom 31.12.2024 bis 05.01.2025

Der maximale Tageswert 2025 betrug 50.567 EWbio. am 28.01.2025.

Der maximale Monatsmittel 2025 betrug im Jänner 34.068 EWbio.

Anlagenbesichtigungen

Es gab keine Anlagenbesichtigungen.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Investitionsprojekte:

I08_24 Optimierungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Innichen-Sexten

Das Investitionsprojekt wird vom Projektanten Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 31.03.2024 erstellt. Dabei geht es um folgende Schwerpunkte:

- Dachsanierung (Abdeckungshaut)
- Rechen
- Manitou
- Pumpen
- Kompressoren
- Druckluft
- Fällmitteltank und Fällmitteldosierstation
- Supratec-Platten
- Maßnahmen zur Wärmerückgewinnung

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG hat das Projekt in der Sitzung Nr. 03 am 19.04.2024 unter Punkt 3.1 genehmigt. **Projektsumme: 2.839.923,56 € (3.098.640,16 € mit Photovoltaik)**

Das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wird von ARA Pustertal AG am 19.04.2024 gestellt.

Das positive Gutachten wurde von der Landesagentur für Umwelt mit Akt: A/077A1052/13 am 14.05.2024 ausgestellt.

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 20.05.2024 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Das 2. Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 27.01.2025 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Architekt Valentini hat das Einreichprojekt erstellt, alle Unterlagen wurden am 09.08.2024 von GF unterschrieben und das Projekt wird nun bei Amt für Raumordnung und Gemeinde Innichen zur Genehmigung vorgelegt.

Die Gemeinde Innichen hat mit Datum 22.08.2024 das Projekt mit 6 Auflagepunkten nicht gutgeheißen.

Gespräch mit Hannes Furtschegger und BM Rainer am 22.10.2024; wird vorerst gelagert bis die Finanzierung sichergestellt ist.

Hannes hat mir am 29.04.2025 einen Aktenkoffer mit Plänen und 2 CD's übergeben

Folgende Abschnitte waren im Juli in Betrieb:

1 Förderpumpe, 2 Feinrechen, 1 Sandfang, 1 Vorklärbecken, 2 Belebungsbecken, 2 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas und Propangas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 04.08.2025

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

